

Niederschrift

über die öffentliche Sitzung des Hauptausschusses der Stadt Prenzlau am Montag, dem 29.11.2010, Sitzungssaal Rathaus, Am Steintor 4 (Raum 203)

Beginn: 17.00 Uhr

Ende: 18.32 Uhr

Anwesend:

Herr Sommer

Bürgermeister

Stadtverordnete:

Herr Theil (i.V. für Herr Melters)

Herr Dittberner

Frau Kaufmann

Herr Hoppe

Herr Dr. Seefeldt

Herr Zierke

Herr Dittmann

Herr Kirchner

Herr Genschow

Herr Brämer

Fraktion:

Bürgerfraktion

DIE LINKE. Prenzlau

DIE LINKE. Prenzlau

SPD

SPD

SPD

Wir Prenzlauer

Wir Prenzlauer

DIE FREIEN

FDP

ab 17.14 Uhr

Entschuldigt:

Frau Hahlweg

Herr Melters

Herr Geduldig

Herr Karstädt

Herr Mesecke

Frau Schöttler

Herr Sternberg

Herr Suhr

Fraktion:

Bürgerfraktion

Bürgerfraktion

Verwaltung:

Herr Wöller-Beetz

Herr Dr. Heinrich

Frau Oyczysk

Herr Dr. Blohm

Frau Bohrisch

Herr Schmidt

Herr Nickel

Frau Burmeister

Herr Müller

Frau Brieske

Behindertenbeirat:

Frau Bernhard

Frau Beyer

Seniorenbeirat:

Herr Kramm

Während der Sitzung wurden verschiedene Anträge eingebracht, so dass die nach TOP 5 beschlossene Tagesordnung protokollarisch erweitert wurde.

Tagesordnung:

1. Eröffnung der Sitzung
2. Feststellen der Beschlussfähigkeit
3. Genehmigung der Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 18.10.2010
4. Einwohnerfragestunde
5. Bestätigung der Tagesordnung
6. Haushaltssatzung 2011
- 6.1. Entwurf der Haushaltssatzung der Stadt Prenzlau für das Haushaltsjahr 2011
(DS-Nr.: 150/2010)
- 6.2. Maßnahmen zur Haushaltskonsolidierung 2011 und Folgejahre
(DS-Nr.: 160/2010) *(während der Sitzung eingebracht)*
7. Beschluss über die geprüfte Jahresrechnung 2009
(DS-Nr.: 143/2010)
8. Benutzungsordnung für die Überlassung von Schulräumen in den Schulen in Trägerschaft der Stadt Prenzlau
(DS-Nr.: 135/2010)
9. Entgeltordnung der Stadt Prenzlau für die Überlassung von Schulräumen in den Schulen in Trägerschaft der Stadt Prenzlau
(DS-Nr.: 133/2010)
10. 2. Änderung der Entgeltordnung für die Benutzung von Sporthallen in Trägerschaft der Stadt Prenzlau
(DS-Nr.: 139/2010)
11. Feststellung der 3. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Prenzlau
(DS-Nr.: 132/2010)
12. Satzungsbeschluss über den Bebauungsplan D VIII "Naturcamp" der Stadt Prenzlau
(DS-Nr.: 131/2010)
13. Beschluss über den Entwurf und die öffentliche Auslegung der 5. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Prenzlau
(DS-Nr.: 148/2010)
14. Beschluss über den Entwurf und die öffentliche Auslegung des Bebauungsplanes der Stadt Prenzlau E II "Alter Feldflugplatz" gemäß § 3 II Baugesetzbuch (BauGB)
(DS-Nr.: 149/2010)
15. Beschluss über den Entwurf und die öffentliche Auslegung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes "PV- Anlage – Flugplatz Dedelow" gemäß § 3 II Baugesetzbuch (BauGB)
(DS-Nr.: 147/2010)
16. Beschluss über den Entwurf und die öffentliche Auslegung der 1. Änderung des Teilflächennutzungsplanes Ortsteil Dedelow
(DS-Nr.: 146/2010)
17. Tunnel Bahnhof Prenzlau - Kreuzungsvereinbarung
(DS-Nr.: 153/2010)
18. Eigenanteile für die Landesgartenschau
(DS-Nr.: 154/2010)
19. Vertrag zur fischereirechtlichen Bewirtschaftung des Unteruckersees
(DS-Nr.: 152/2010)

20. Kontrolle der Vergaben der Stadt Prenzlau durch die zuständigen Stellen der SVV, vom Mittelnachweis im HH bis zur Endabrechnung
(DS-Nr.: 156/2010)
21. Mitteilungen des Bürgermeisters
- 21.1. Mitteilung über Vergaben nach VOB und VOL
(DS-Nr.: 134/2010)
- 21.2. Mitteilung über die Geschäfte der laufenden Verwaltung (III. Quartal 2010)
(DS-Nr.: 144/2010)
- 21.3. Austritt aus Beirat für Menschen mit Behinderung
(DS-Nr.: 151/2010)
22. Anfragen der Ausschussmitglieder
- 22.1. Anfrage Reg.-Nr.: 16/2010 - Nachfrage zum Rechnungsprüfungsbericht zur Jahresrechnung 2009, Tz 60 (Lohnsteuer-
außenprüfung)
23. Schließung der Sitzung

TOP 1. Eröffnung der Sitzung

Der Vorsitzende eröffnet um 17.00 Uhr die öffentliche Sitzung.

TOP 2. Feststellen der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende stellt die Ordnungsmäßigkeit der Ladung und die Beschlussfähigkeit fest. 10 Mitglieder des Hauptausschusses sind zu Beginn der Sitzung anwesend.

TOP 3. Genehmigung der Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 18.10.2010

Gegen die o.g. Niederschrift werden keine Einwände erhoben.

TOP 4. Einwohnerfragestunde

In der Einwohnerfragestunde werden keine Anfragen gestellt.

TOP 5. Bestätigung der Tagesordnung

Die Anfrage Reg.-Nr.: 16/2010 des Stadtverordneten Richter - Nachfrage zum Rechnungsprüfungsbericht zur Jahresrechnung 2009, Tz 60 (Lohnsteuer-
außenprüfung) – wird als Tischvorlage ausgereicht und unter dem TOP 22.1 behandelt.

Über die so geänderte Tagesordnung wird wie folgt abgestimmt:

Abstimmung: 10/0/0 einstimmig angenommen

TOP 6. Haushaltssatzung 2011

**TOP 6.1. Entwurf der Haushaltssatzung der Stadt Prenzlau für das Haushaltsjahr 2011
DS-Nr.: 150/2010**

Der 1. Beigeordnete informiert, dass eine Steigerung bei Spiel- und Beschäftigungsmaterial vorgesehen ist. Es handelt sich um einen Betrag in Höhe von 15,00 € pro Kind.

Herr Dittmann nimmt teil.

Herr Brämer äußert seine Bedenken zum Defizit des Haushaltes 2011. Er bringt den Antrag DS: 160/2010 - Maßnahmen zur Haushaltskonsolidierung 2011 und Folgejahre - ein. Damit soll der Bürgermeister beauftragt werden, geeignete Maßnahmen zu initiieren, um einen ausgeglichenen Ergebnishaushalt zu erzielen.

Herr Kirchner und **Herr Zierke** befürworten den Antrag. Herr Kirchner weist darauf hin, dass bereits jetzt schon über Einsparungen nachzudenken ist.

Beschluss: Version: 1
„Die Stadtverordnetenversammlung berät und beschließt die Haushaltssatzung der Stadt Prenzlau für das Haushaltsjahr 2011 mit ihren Anlagen.“

Abstimmung: 8/2/1 mehrheitlich zur Beschlussfassung empfohlen

**TOP 6.2. Maßnahmen zur Haushaltskonsolidierung 2011 und Folgejahre
Antrag FDP-Fraktion
DS-Nr.: 160/2010**

Wortlaut: „Der Bürgermeister wird beauftragt, für die Sitzungsfolge März/April 2011 Maßnahmen zur Haushaltskonsolidierung vorzulegen, die geeignet sind, den ausgewiesenen Fehlbedarf im Ergebnishaushalt abzubauen bzw. gänzlich zu vermeiden.“

Abstimmung: 11/0/0 einstimmig zur Beschlussfassung empfohlen

**TOP 7. Beschluss über die geprüfte Jahresrechnung 2009
DS-Nr.: 143/2010**

Auf Nachfrage von **Herrn Kirchner**, ob die Person oder die Funktion entlastet wird, antwortet **der Bürgermeister**, dass die Funktion entlastet wird. Sollte die Entlastung durch die Stadtverordneten nicht erfolgen, so sind die Gründe anzugeben.

Der Rechnungsprüfer, **Herr Nickel**, weist darauf hin, dass sachlich fundierte, schwerwiegende Gründe vorliegen müssen, um die Entlastung zu versagen.

Beschluss: Version: 1
„Die Stadtverordnetenversammlung stimmt der geprüften Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2009 zu. Sie beschließt damit zugleich die Entlastung des Bürgermeisters gemäß § 93 Abs. 3 Gemeindeordnung des Landes Brandenburg. Der Beschluss erfolgt vorbehaltlos.

Der Prüfbericht wird nach Beschluss der Stadtverordneten-versammlung öffentlich ausgelegt. “

Abstimmung: 8/2/1 mehrheitlich zur Beschlussfassung empfohlen

**TOP 8. Benutzungsordnung für die Überlassung von Schulräumen in den Schulen in Trägerschaft der Stadt Prenzlau
DS-Nr.: 135/2010**

Beschluss: Version: 1
„Die Stadtverordnetenversammlung beschließt die Benutzungsordnung für die Überlassung von Schulräumen in den Schulen in Trägerschaft der Stadt Prenzlau “

Abstimmung: 11/0/0 einstimmig zur Beschlussfassung empfohlen

**TOP 9. Entgeltordnung der Stadt Prenzlau für die Überlassung von Schulräumen in den Schulen in Trägerschaft der Stadt Prenzlau
DS-Nr.: 133/2010**

Beschluss: Version: 1
„Die Stadtverordnetenversammlung beschließt die Entgeltordnung der Stadt Prenzlau für die Überlassung von Schulräumen in den Schulen in Trägerschaft der Stadt Prenzlau gemäß Anlage 1.“

Abstimmung: 11/0/0 einstimmig zur Beschlussfassung empfohlen

**TOP 10. 2. Änderung der Entgeltordnung für die Benutzung von Sporthallen in Trägerschaft der Stadt Prenzlau
DS-Nr.: 139/2010**

Beschluss: Version: 1
„Die Stadtverordnetenversammlung beschließt die 2. Änderung der Entgeltordnung für die Benutzung von Sporthallen in Trägerschaft der Stadt Prenzlau laut Anlage 1. “

Abstimmung: 11/0/0 einstimmig zur Beschlussfassung empfohlen

**TOP 11. Feststellung der 3. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Prenzlau
DS-Nr.: 132/2010**

Die Tagesordnungspunkte 11. und 12. werden im Zusammenhang behandelt.

Beschluss: Version: 1
„1. Die während der Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung gemäß § 3 II i. V. m. § 4 II Baugesetzbuch eingegangenen Stellungnahmen zur 3. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Prenzlau wurden mit dem in der Anlage 1 dargestellten Ergebnis geprüft.
2. Die 3. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Prenzlau wird gemäß Anlage 2 festgestellt. Die Begründung (Anlage 3) wird gebilligt.“

Abstimmung: 11/0/0 einstimmig zur Beschlussfassung empfohlen

**TOP 12. Satzungsbeschluss über den Bebauungsplan D VIII "Naturcamp" der Stadt Prenzlau
DS-Nr.: 131/2010**

Version: 1
„Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:

1. Die während der Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung gemäß § 3 II i. V. m. § 4 II Baugesetzbuch eingegangenen Stellungnahmen zum Bebauungsplan D VIII "Naturcamp" der Stadt Prenzlau wurden mit dem in der Anlage 1 dargestellten Ergebnis geprüft.

2. Der Bebauungsplan D VIII "Naturcamp" wird gemäß § 10 I Baugesetzbuch als Satzung beschlossen. Die Begründung (Anlage 3) wird gebilligt.“

Abstimmung: 11/0/0 einstimmig zur Beschlussfassung empfohlen

**TOP 13. Beschluss über den Entwurf und die öffentliche Auslegung der 5. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Prenzlau
DS-Nr.: 148/2010**

Die Tagesordnungspunkte 13. und 14. werden im Zusammenhang behandelt.

Der Vorsitzende beantragt für Herrn Förster vom Planungsbüro Knoblich Rederecht. Dem wird **einstimmig** stattgegeben.

Herr Förster erläutert die wesentlichsten Änderungen in den Anlagen. Diese werden den Stadtverordneten bis zur Stadtverordnetenversammlung neu ausgereicht.

Herr Zierke fragt, ob die Stadt mit finanziellen Auswirkungen zu rechnen hat.

Der **Zweite Beigeordnete** weist darauf hin, dass die gesamten Kosten vom Vorhabenträger getragen werden.

Beschluss: Version: 1

„Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:

1. Die im Rahmen der frühzeitigen Behördenbeteiligung im Parallelverfahren nach § 8 III BauGB eingegangenen Stellungnahmen der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange sowie das Resultat der frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung zur 5. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Prenzlau wurden mit den in der Anlage 1 dargestellten Ergebnissen geprüft und gebilligt.
2. Dem Entwurf der 5. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Prenzlau (Anlage 2) wird zugestimmt. Die Begründung mit Umweltbericht (Anlage 3) wird gebilligt.
3. Die öffentliche Auslegung der 5. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Prenzlau, vom 01.11.2010, mit Planzeichnung, Begründung und Umweltbericht und den wesentlichen bereits vorliegenden umweltbezogenen Stellungnahmen sind nach ortsüblicher Bekanntmachung für die Dauer eines Monats gemäß § 3 II BauGB öffentlich auszulegen. “

Abstimmung: 11/0/0 einstimmig zur Beschlussfassung empfohlen

**TOP 14. Beschluss über den Entwurf und die öffentliche Auslegung des Bebauungsplanes der Stadt Prenzlau E II "Alter Feldflugplatz" gemäß § 3 II Baugesetzbuch (BauGB)
DS-Nr.: 149/2010**

Beschluss: Version: 1

„Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:

1. Die im Rahmen der frühzeitigen Behördenbeteiligung im Parallelverfahren gemäß § 8 III BauGB eingegangenen Stellungnahmen der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange sowie das Resultat der frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung wurden mit den in der Anlage 1 dargestellten Ergebnissen geprüft und gebilligt.
2. Dem Entwurf des Bebauungsplanes E II „Alter Feldflugplatz“ (Anlage 2) wird zugestimmt. Die Begründung mit Umweltbericht (Anlage 3) wird gebilligt.
3. Die öffentliche Auslegung des Bebauungsplanes E II „Alter Feldflugplatz“ mit Stand vom 01.11.2010 mit Planzeichnung, Begründung und Umweltbericht und den wesentlichen bereits vorliegenden umweltbezogenen Stellungnahmen erfolgt nach ortsüblicher Bekanntmachung für die Dauer eines Monats gemäß § 3 II Baugesetzbuch. “

Abstimmung: 11/0/0 einstimmig zur Beschlussfassung empfohlen

**TOP 15. Beschluss über den Entwurf und die öffentliche Auslegung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes "PV- Anlage – Flugplatz Dedelow" gemäß § 3 II Baugesetzbuch (BauGB)
DS-Nr.: 147/2010**

Die Tagesordnungspunkte 15. und 16. werden im Zusammenhang beraten.

Der **Zweite Beigeordnete** informiert, dass eine positive Entscheidung des Luftfahrt-Bundesamtes zur Schließung des Flugplatzes Dedelow eingegangen ist.

Beschluss: Version: 1

„Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:

1. Die im Parallelverfahren gemäß § 8 III BauGB im Rahmen der frühzeitigen Behördenbeteiligung eingegangenen Stellungnahmen der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange sowie das Resultat der frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung wurden mit dem in der Anlage 1 dargestellten Ergebnis geprüft und gebilligt.

2. Dem Entwurf des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes "PV- Anlage – Flugplatz Dedelow“ (Anlage 2) wird zugestimmt. Die Begründung mit Umweltbericht (Anlage 3) wird gebilligt.

3. Die öffentliche Auslegung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes "PV- Anlage – Flugplatz Dedelow“ vom 01.11.2010 Planzeichnung, Begründung und Umweltbericht und den wesentlichen, bereits vorliegenden umweltbezogenen Stellungnahmen erfolgt nach ortsüblicher Bekanntmachung für die Dauer eines Monats gemäß § 3 II Baugesetzbuch. “

Abstimmung: 10/0/1 einstimmig zur Beschlussfassung empfohlen

**TOP 16. Beschluss über den Entwurf und die öffentliche Auslegung der 1. Änderung des Teilflächennutzungsplanes Ortsteil Dedelow
DS-Nr.: 146/2010**

Beschluss: Version: 1

„Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:

1. Die im Parallelverfahren gemäß § 8 III BauGB im Rahmen der frühzeitigen Behördenbeteiligung eingegangenen Stellungnahmen der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange sowie das Resultat der frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung wurden mit dem in der Anlage 1 dargestellten Ergebnis geprüft und gebilligt.

2. Dem Entwurf der 1. Änderung des Teilflächennutzungsplanes Ortsteil Dedelow (Anlage 2) wird zugestimmt. Die Begründung mit Umweltbericht (Anlage 3) wird gebilligt.

3. Die öffentliche Auslegung der 1. Änderung des Teilflächen-nutzungsplanes Ortsteil Dedelow vom 01.11.2010, mit Planzeichnung, Begründung und Umweltbericht und den wesentlichen, bereits vorliegenden umweltbezogenen Stellungnahmen sind nach ortsüblicher Bekanntmachung für die Dauer eines Monats gemäß § 3 II BauGB öffentlich auszulegen.“

Abstimmung: 10/0/1 einstimmig zur Beschlussfassung empfohlen

**TOP 17. Tunnel Bahnhof Prenzlau - Kreuzungsvereinbarung
DS-Nr.: 153/2010**

Herr Kirchner fragt, ob es neue Erkenntnisse in Bezug auf Reduzierung des Eigenanteils gibt.

Frau Oyczysk antwortet im Auftrag des Bürgermeisters, dass vorerst mündlich vereinbart werden konnte, dass der bisher strittige westliche Aufzug der DB Station & Service AG zugeordnet wird. Weiterhin ist zur Entwässerung des Tunnels eine Pumpenanlage notwendig, an die die Bahn Teile ihrer Gleisentwässerung anschließen muss. Dafür wird mit der Bahn ein Ablösebetrag für die Betreibung der Pumpe an die Stadt vereinbart. Diese Festlegungen müssen noch schriftlich festgehalten werden.

Herr Theil ergänzt, dass die Folgekosten zu hoch sind.

Der Bürgermeister erläutert, dass die Fußgängerbrücke auch Kosten verursacht hat. Wichtig ist, dass eine bahnhofsnahe barrierefreie Verbindung der beiden Stadtteile erreicht wird.

Frau Oyczysk informiert, dass es sich bei der Maßnahme um ein einseitiges Verlangen der Stadt handelt. Die Stadt ist an die DB AG herangetreten. Seitens der DB AG bestand kein Bedarf, die vorhandene Situation zu verändern. Der bestehende Bahnhofstunnel hätte die Erschließung der Bahnsteige auch die nächsten Jahre gewährleistet.

Herr Theil fragt weiterhin, ob die jährlichen 8.000 € ausreichen werden.

Frau Oyczysk erläutert im Auftrag des Bürgermeisters, dass 5 Wochenstunden für Kontrolle und Reinigung kalkuliert wurden sowie die Betreibungs- und Energiekosten für die Pumpe und eine Videoüberwachung.

Beschluss: Version: 1
„Die Stadtverordnetenversammlung beauftragt den Bürgermeister, die Kreuzungsvereinbarung gemäß Anlage 1 mit der DB Netz AG abzuschließen.“

Abstimmung: 10/0/1 einstimmig zur Beschlussfassung empfohlen

**TOP 18. Eigenanteile für die Landesgartenschau
DS-Nr.: 154/2010**

Der **Erste Beigeordnete** erläutert an Hand einer aktualisierten Übersicht die Finanzierung der LAGA-relevanten Maßnahmen. Die Stadtverordneten erhalten diese Übersicht zur Stadtverordnetenversammlung.

Anmerkung der Verwaltung: Die aktualisierte Übersicht wurde den Stadtverordneten als Austauschblatt zur Drucksache DS: 154/2010 am 01.12.2010 übersandt.

Herr Dittmann bittet um Vorlage des Marketingplanes.

In diesem Zusammenhang macht **Herr Zierke** darauf aufmerksam, dass die Stadtverordneten nicht unbedingt Einfluss auf die Marketingmaßnahmen nehmen sollten. Für diese Aufgaben ist der Beirat zuständig.

Der **Zweite Beigeordnete** ergänzt, dass auf der Beiratssitzung am 30.11.2010 ein Marketingkonzept vorgestellt wird. Dieses wird dann auch den Stadtverordneten zur Kenntnis gegeben.

Herr Kirchner nimmt Bezug auf die Diskussion im FR-Ausschuss und erklärt, dass er dieser Drucksache zustimmen wird, macht aber darauf aufmerksam, dass dies letztmalig erfolgen wird. Künftigen Erhöhungen werden die „Wir Prenzlauer“ nur zustimmen, wenn die finanziellen Mittel dafür gesichert wären.

Beschluss: Version: 1
„Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:

a) Für die Durchführung der Landesgartenschau 2013 wird in den Haushaltsjahren 2010 bis 2013 ein städtischer Eigenanteil in Höhe von 7,3 Mio. € zur Verfügung gestellt. (Durchführungshaushalt: 4,1 Mio. €, Investitionshaushalt 3,2 Mio. €). Diese Finanzwerte sollen den Zielrahmen zur Realisierung der Landesgartenschau 2013 darstellen.

und

b) Der Beschluss zur DS 36/ 2008 wird aufgehoben. “

Abstimmung: 8/1/2 mehrheitlich zur Beschlussfassung empfohlen

**TOP 19. Vertrag zur fischereirechtlichen Bewirtschaftung des Unteruckersees
DS-Nr.: 152/2010**

Der Vorsitzende beantragt Rederecht für den Vorsitzenden des Kreisanglerverbandes, Herrn Wolfgang Mohns. Diesem wird **einstimmig** stattgegeben.

Herr Mohns berichtet über die Jahreshauptversammlung. Alle Mitglieder haben sich zur Drucksache positiv geäußert und sehen der neuen Lösung in der kommenden Saison mit Freude entgegen.

Beschluss: Version: 1
„Die SVV beauftragt den Bürgermeister, den Vertrag zur
fischereirechtlichen Bewirtschaftung des Unteruckersees (Anlage 1)
zwischen der Stadt Prenzlau, dem Landesanglerverband Brandenburg
e.V. sowie der Prenzlauer Fischereibetrieb Uckermark GmbH
abzuschließen.“

Abstimmung: 11/0/0 einstimmig zur Beschlussfassung empfohlen

**TOP 20. Kontrolle der Vergaben der Stadt Prenzlau durch die zuständigen
Stellen der SVV, vom Mittelnachweis im HH bis zur Endabrechnung
Antrag SPD-Fraktion
DS-Nr.: 156/2010**

Herr Hoppe erklärt, dass er mit dem Vorschlag der Verwaltung einverstanden ist.

Wortlaut: „1. Die Kontrolle obliegt dem F-A. Bei Bedarf auch den anderen Stellen
der SVV. Das Akteneinsichtsrecht ist hiervon nicht betroffen.

2. Vom Bürgermeister ist dem F-A und den Fraktionsvorsitzenden
quartalsweise anzuzeigen:

- Angebotseinholung mit dem Mittelnachweis im HH,
- Angebotssumme der Vergabe in €,
- Vertragssumme in €,
- Endabrechnungssumme in €,
- Differenz in €.

3. Erläuterungen sind nicht nachzuweisen, sondern auf Nachfrage
Berechtigter ist von zuständiger Stelle zu erläutern.

4. Diese Kontrolle beginnt ab einem Wert von 30.000 € zu wirken.

5. Das Überjährige der Haushalte ist bei der
Endabrechnungssumme nicht zu beachten.“

Abstimmung: 11/0/0 einstimmig zur Beschlussfassung empfohlen

TOP 21. Mitteilungen des Bürgermeisters

**TOP 21.1. Mitteilung über Vergaben nach VOB und VOL
DS-Nr.: 134/2010**

Die Mitglieder des Hauptausschusses nehmen den Inhalt der Mitteilung zur Kenntnis.“

**TOP 21.2. Mitteilung über die Geschäfte der laufenden Verwaltung (III. Quartal
2010)
DS-Nr.: 144/2010**

„Die Mitglieder des Hauptausschusses nehmen den Inhalt der Mitteilung zur Kenntnis.“

**TOP 21.3. Austritt aus Beirat für Menschen mit Behinderung
DS-Nr.: 151/2010**

„Die Mitglieder des Hauptausschusses nehmen den Inhalt der Mitteilung zur Kenntnis.“

Weitere Mitteilungen:

Der Bürgermeister informiert darüber, dass die Stadt Prenzlau den Familienpreis des Landes Brandenburg 2010 für die Initiative „Essenpatenschaften für Kinder“ entgegennehmen konnte.

Er informiert des Weiteren über die Einstellung von drei IC-Zugpaaren mit dem anstehenden Fahrplanwechsel und kündigt für die Stadtverordnetenversammlung am 09.12.2010 die Vorbereitung eines Beschlusses an. Dem Protokoll wird ein Schreiben an den Ministerpräsidenten des Landes Brandenburg beigelegt (Anlage 1).

Der **Zweite Beigeordnete** informiert über die Wahl des Ortsbeirates Alexanderhof am 19.12.2010. Da bis zum jetzigen Zeitpunkt noch keine Bewerbungen eingegangen sind, weist er ausdrücklich auf das Ende der Bewerbungsfrist am 05.12.2010 hin.

TOP 22. Anfragen der Ausschussmitglieder

**TOP 22.1. Anfrage Reg.-Nr.: 16/2010 - Nachfrage zum
Rechnungsprüfungsbericht zur Jahresrechnung 2009, Tz 60
(Lohnsteuer Außenprüfung)**

Die Mitglieder des Hauptausschusses nehmen die schriftliche Antwort auf die Anfrage Reg.-Nr. 16/2010 zur Kenntnis.

Weitere Anfragen:

1. **Herr Zierke**

Differenzen zwischen den Nutzern Uckerstadions und den Mitarbeitern. Er bittet um einen gemeinsamen Termin, damit diese Unstimmigkeiten geklärt werden können.

Der Bürgermeister antwortet, dass er über dieses Thema bereits im Rahmen der „Vorschlagsbox“ informiert wurde.

2. **Herr Zierke**

Wie ist der Sachstand im Bereich Geschäftsstraßenmanagement, da eine Abstimmung mit den Innenstadthändlern bereits erfolgt ist.

Der Bürgermeister informiert, dass dieses Thema nach Aufarbeitung zur Beschlussfassung der Stadtverordnetenversammlung vorgelegt wird.

3. **Herr Theil**

Bittet um Informationen an die Sportlehrer, wenn das Uckerstadion wegen der Durchführung von Wettkämpfen belegt ist.

Herr Dr. Blohm sichert im Auftrag des Bürgermeisters zu, dass die Schulsekretariate per E-Mail benachrichtigt werden.

TOP 23. Schließung der Sitzung

Der Vorsitzende schließt die öffentliche Sitzung um 18.32 Uhr.

Jörg Dittberner
Vorsitzender Hauptausschuss

Hendrik Sommer
Bürgermeister